

D.2

A

Lesen

Grundfertigkeiten

1. **Die Schülerinnen und Schüler verfügen über Grundfertigkeiten des Lesens. Sie können ihren rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gelesene schnell zu verstehen.**

Querverweise

EZ - Lernen und Reflexion (7)

EZ - Räumliche Orientierung (4)

D.2.A.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

1

- a » können Piktogramme und einfache Wortbilder aus ihrem Alltagsleben wieder erkennen (z.B. Migros, Coop, Volg, Coca Cola, Passugger, Valser, Graubünden Ferien).
 » können einzelne Buchstaben wiedererkennen (z.B. aus dem eigenen Namen).
 » können einen Zugang zu (Bilder-)Büchern finden.

- b » können die passende Beziehung zwischen Buchstaben und Lauten herstellen sowie Buchstaben zu Silben und kurzen Wörtern aus dem schulnahen Wortschatz verbinden.
 » können kurze Sätze langsam erlesen.

- c » erkennen vertraute Wörter auf einen Blick (Sichtwortschatz).
 » können kurze Texte, deren Thema vertraut ist, laut oder still lesen.

- d » erkennen häufig wiederkehrende Morpheme auf einen Blick (z.B. ver-, vor-, nach- als Vormorpheme, bekannte Stamm-Morpheme).

2

- e » können eine inhaltliche und grammatische Leseerwartung aufbauen.

- f » können einen längeren geübten Text flüssig vorlesen.
 » können Wörter bzw. Wortbilder, die ihnen vertraut sind, schnell erkennen (rezeptiver Wortschatz aktivieren).

- g » verfügen über ein Lesetempo, das dem Textverstehen dient.

3

- h » können einen geübten Text flüssig, mit angemessener Intonation und verständlich vorlesen.
 » können Wörter und Wendungen in unterschiedlichen Texten verstehen, sie Sprachregistern zuordnen (z.B. Fachsprache) und so ihren rezeptiven Wortschatz differenzieren.